

XHochschule Standardisierungsstrategie

Onlinebesprechung II am 04.03.2020 12:30 – 14:30

Nehmen Sie am Meeting per Computer, Tablet oder Smartphone teil.

<https://global.gotomeeting.com/join/807510181>

Sie können sich auch über ein Telefon einwählen.

Deutschland: [+49 692 5736 7300](tel:+4969257367300)

Zugangscode: 807-510-181

Begrüßung durch Federführer

Sachsen-Anhalt & BMBF



SACHSEN-ANHALT



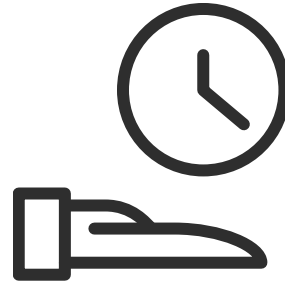
Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

- › Frau Katrin Hauenschild,
Ministerium der Finanzen des Landes
Sachsen-Anhalt
 - › Referat OZG / Portalverbund, Geschäftsstellen
Föderales Informationsmanagement (FIM) und
Behördenfinder Deutschland (BFD)
- › Herr Peter Hassenbach,
Bundesministerium für Bildung und
Forschung
 - › Referatsleiter 413

Herzlich Willkommen bei der 2. Online-Besprechung

Standardisierungsstrategie – In Kürze geht es los

- › Bitte stellen Sie sich einmal initial im Chatfenster „lautlos“ vor
- › Vorname, Nachname, Position, Institution



Telefonische Einwahl bei Audio-Problemen:

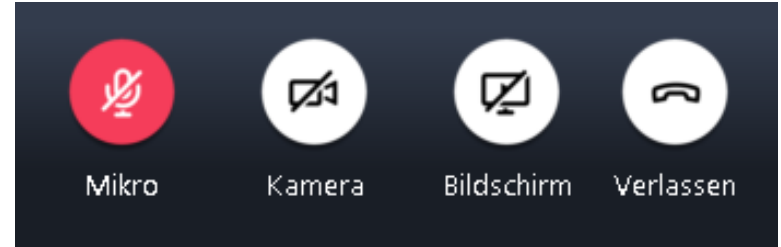
Deutschland: [+49 692 5736 7300](tel:+4969257367300)

Zugangscode: 807-510-181

Allgemeine Regeln

GoToMeeting

1. Bitte verwenden Sie ein Headset.
2. Bitte verzichten Sie aus Bandbreitengründen auf die Videofunktion.
3. Bitte entfernen Sie Ihre Stummschaltung erst, wenn Sie von dem Moderator dazu aufgefordert wurden.
4. Bitte stellen Sie sich zu Beginn mit wenigen Worten im Chatfenster schriftlich vor. Nennen Sie dazu Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Position und für welche Institution Sie an dieser Besprechung teilnehmen.



Allgemeine Regeln

GoToMeeting

5. Bitte melden Sie Ihre bei einer Wortmeldung vorab im Chat. Tippen Sie dazu bitte ein „+H“ in das Chatfenster ein, damit der Moderator Ihnen ggf. das Wort zuteilen kann. Tippen Sie „-H“ in den Chat, um Ihre Anmeldung auf eine Wortmeldung zurücknehmen.
6. Bitte beteiligen Sie sich an den interaktiven Abfragen per schriftlicher Eingabe im Chatfenster. („1“, notfalls „-1 Stimme wieder wegnehmen“)

Ziel und Zweck dieser 2. Online-Besprechung

1. Möglichkeit der direkten Rückmeldung von Teilnehmer zur Strategie erweitern
2. Schnell-Ausblick geben über die kommenden Themen der Standardisierung
3. Sicherstellen, dass nicht wichtige Punkte für die Finalisierung der Standardisierungsstrategie und kommende Standardisierungstätigkeiten in der Vorbetrachtung fehlen
4. Aber (noch) nicht: konkretes detailliertes Bearbeiten des Standardisierungsbedarfs (das wird dann zu spezifischen Themen in kleineren Gruppen gemacht)

Agenda

1. Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“
2. Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt
(Documentations+JIRA)
3. Fachliche Themen für heute
4. – Vorstellung
5. – Auswahl
6. – Besprechung
7. Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II

Agenda für 120 Minuten

Zeitansatz

1. Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“ (10min)
2. Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt
(Documentations+JIRA) (10min)
3. Fachliche Themen für heute
4. – Vorstellung (5 min)
5. – Auswahl (5 min)
6. – Besprechung (70min)
7. Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II (10min)

Agenda

Online-Besprechung 04.03.

1. **Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“**
2. Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt
(Documentations+JIRA)
3. Fachliche Themen für heute
4. – Vorstellung
5. – Auswahl
6. – Besprechung
7. Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II

Status des Projekts Standardisierungsstrategie In Endphase befindlich

1. Absichtserklärung erstellt, besprochen, **abgestimmt** und der KMK zur Kenntnis **gegeben**
2. Standardisierungsstrategie -> Entwurf erstellt -> Feedback gesammelt -> in 80 Tickets von 7 Autoren gegliedert -> **Bereit zur Berücksichtigung für die Finalisierung**
3. Jour Fixe mit PIM-Projekt und Federführung **etabliert**
4. Fachliche Einarbeitung **kontinuierlich**, u.a. durch

-> [Ein Referenz-Datenmodell für Campus-Management-Systeme in deutschsprachigen Hochschulen](#), Marco Carolla

-> KMK-Umfrage zur Digitalisierung im Hochschulwesen

-> [IT-Architektur für die digitale Hochschule](#), Johann Christian Anton Pongratz

Special V0.6 thanks to:

Schäfermeier

Radenbach

Mrech

Zschiegner

Bacharach

Kriewald

Rademacher

Pongratz

Status des Projekts Standardisierungsstrategie

Strategie in a nutshell

1. Anwendungsfälle bzw. OZG-Katalog konsolidieren
2. Breite Beteiligung und Transparenz durch online-Zusammenarbeit (später GitHub)
3. Europa, XÖV und OZG auf semantischer und technischer Ebene zusammenbringen
4. Bedarf der Standardisierung formal beschreiben
5. Offene technologieneutrale Spezifikation (CC-BY 4.0) erstellen
6. Mit einer Version XHochschule 0.1 starten (bis Q4 2020) und dabei
7. Einbindung in ein lebenslagenübergreifenderes initiales XBildung
8. IT-Planungsrat Verbindlichkeit eines Standards anstreben

Status des Projekts Standardisierungsstrategie

In Endphase befindlich

Standardisierungsprojekt (Phase II) vorbereitet:

1. Stakeholder Management: über 63 Experten **versammelt**, Expertise-Kennzeichnung **läuft**;
2. Technische Systeme für Dokumentation und Beteiligungsverfahren: **Aufgesetzt; Aktualisiert; Zugänge werden vergeben**
3. Workshops: 2 Präsenzworkshops; 2 Online-Besprechungen **erfolgt**
4. Leistungsklärung **angestoßen**
5. Weitere Handreichungen:
 1. JIRA-Nutzung **kommt kurzfristig**
 2. OnBoarding-Dokument für neue Teilnehmer **geplant**

Agenda

Online-Besprechung 04.03.

1. Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“
2. **Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt**
(Documentations+JIRA)
3. Fachliche Themen für heute
4. – Vorstellung
5. – Auswahl
6. – Besprechung
7. Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II

Vorhandene Projektdokumentation

<https://documentation.init.de/>

Standardisierungsstrategie XHochschule

SEITENHIERARCHIE

- Dokumenter: Absichtserklärung V0.7
- Dokumenter: Standardisierungsstrate
- ▼ Mitglieder
 - Name Mitglieder
 - Rolleneinordnung
- ▼ Projektorganisation
 - Projektorganisation und -abhängig
 - Stakeholder - Aufgaben und Tätig
 - Gremienmitglieder und Kontakt
- ▼ Termine
 - ▼ Workshops
 - › Workshop I am 16.10.2019
 - Workshop II am 28.11.2019
 - ▼ Workshop III - Onlinebesprechu
 - Chat-Protokolle und Foliensa
 - Grundsätzliche Themen und j
 - spezifische Themen In der On
 - ▼ Workshop IV - Onlinebesprechu
 - Tickets für die Standardisieru

Standardisierungsstrategie XHochschule Home

Erstellt von admin, zuletzt geändert von Skarö, Sebastian (init) gestern um 2:35 PM

Bearbeiten Favorit Beobachtung

Willkommen auf der Projektseite der Standardisierungsstrategie zur OZG-Umsetzung im Hochschulwesen, kurz: "Strategie XHochschule"!

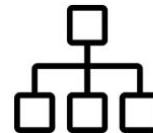


Dokumentenablage



SharePoint

Projektorganisation



Die nächsten Termine

04.03.2020 Workshop IV - Onlinebesprechung am 04.03.

OZG Informationsplattform (OZG Katalog)



Vorhandene Projektdokumentation

<https://documentation.init.de/>

Tickets für die Standardisierungsstrategie "XHochschule" V0.7

Angelegt von Sitarß, Sebastian (nfo), zuletzt geändert gestern um 1:22 PM

Datum	Mär 03, 2020
Vorgänge	27 Issues

Zusammenfassung

Folgend eine Aufstellung von Themen und Anmerkungen die ihre Berücksichtigung in der finalen Version der Standardisierungsstrategie finden

Wichtige Highlights dieser Version

1. Einarbeitung Feedback aus Onlinebesprechung I und II mit 63 Adressaten
2. Erweiterung um weitere Projekte wie eduGain, European Credential Initiative

Alle Updates für diese Version

Change Request

- XHS-82 **OFFEN** Klarstellungsbedarf: Umfang und Gegenstand der Standardisierung
- XHS-81 **OFFEN** Beteiligungsbedarf: HRK direkt im Projekt beteiligen sowie die SFH
- XHS-79 **OFFEN** Diskussionsbedarf: Empfehlung 3 "British-English" erweitern um "Französisch" vor dem Hintergrund der Frankreichstrategie
- XHS-78 **OFFEN** Ergänzungsbedarf Initiative eduGain bei technischer Interoperabilität
- XHS-72 **OFFEN** Klärungsbedarf Empfehlung 15 - ePayment-OZG-Anbindung bei Bundesland-Ebene mit Staatsoberkassen
- XHS-67 **OFFEN** Sammelticket formale Aspekte der Standardisierungsstrategie
- XHS-66 **OFFEN** Hinweis zu PIM motivierten ELMO-Erweiterungen im Anhang 7.4
- XHS-65 **ERLEDIGT** Bekräftigung OZG-konforme Modellierung der Hochschulzugangsberechtigung wichtig
- XHS-63 **OFFEN** Klärungsbedarf Abbildung 29 - Definition von XHochschule/Elmo+ durch Elmo oder umgekehrt?
- XHS-62 **OFFEN** Anmerkung zu Anwendungsfall 1 - Studienplatzwechsel
- XHS-61 **OFFEN** Ergänzungsbedarf weitere Empfehlung "Reduktion der zu bedienenden Standards"
- XHS-57 **IN ARBEIT** Konkretisierungsbedarf bei Empfehlung 33 - ESBI Projekt ansprechen und Anforderungen einbringen
- XHS-53 **OFFEN** Ergänzungsbedarf bei parallele Aktivitäten - ESBI und OZG-Schulzeugnisse aufnehmen
- XHS-52 **ERLEDIGT** Klarstellungsbedarf bei Vision - Bildungsrepository ein Must-have oder nice-to-have?
- XHS-51 **OFFEN** Ergänzungsbedarf bei Fazit - digital credentials initiative
- XHS-50 **OFFEN** Ergänzungsbedarf für hohen Reifegrad der benötigten Spezifikation - Pilotierung des Standards
- XHS-46 **OFFEN** Konkretisierungsbedarf bei Empfehlung 36 - 6 Monate sind zu lang für Entwicklung aber zu kurz für Betrieb
- XHS-44 **OFFEN** Ergänzungsbedarf neue Empfehlung 3a - keine unterschiedlichen Standards für vergleichbare Prozesse
- XHS-43 **OFFEN** Diskussionsbedarf - Englischer Titel für XHochschule
- XHS-30 **OFFEN** Korrekturbedarf Empfehlung 8 zu Granularität von Pflichtdaten
- XHS-29 **OFFEN** Klarstellungsbedarf bei Begriff "Bearbeitung des Standardisierungsbedarfs"
- XHS-18 **OFFEN** Ergänzungsbedarf bei "Parallelität von Aktivitäten" notwendig - DoSV für alle Studiengänge
- XHS-17 **OFFEN** Korrekturbedarf: Hochschulautonomie - gewähltes Beispiel "Studienplatzeinrichtung" ändern zu mehr OZG-Relevanz
- XHS-16 **OFFEN** Ergänzungsbedarf bei rechtlicher Interoperabilität - Landesdatenschutzgesetz
- XHS-13 **OFFEN** Übersicht aller gem. OZG zu digitalisierenden Leistungen vorhanden?
- XHS-12 **OFFEN** Ergänzungsbedarf: SDG-Aspekt Mehrsprachigkeit auch Minderheitensprachen wie Niedersorbisch
- XHS-11 **OFFEN** Klärungsbedarf: Zusammenspiel OZG mit bestehenden Identitätsmanagementsystemen der Hochschulen mit Kopplung an das DFN-AAI

Ticketsystem für digitale Zusammenarbeit

<https://issues.init.de/>

Aktuell: 80 Tickets zur Standardisierungsstrategie V0.6

Sie dürfen gern:

- a) Tickets anschauen
- b) Tickets schreiben (Change Request oder Aufgabe)
- c) Kommentare verfassen
- d) Tickets beobachten
- e) Kommentare schreiben

Wir dürfen gern:

- a) Tickets löschen
- b) Tickets im Bearbeitungsstatus fortschreiben
- c) Tickets einer Version (Strategiepapier oder später Standardisierungsbedarf) zuordnen
- d) Tickets zur Vereinheitlichung ggf. umbenennen
- e) EPOS, EPICs, User Stories und Stichworte anlegen und verteilen

Ticketsystem für digitale Zusammenarbeit

<https://issues.init.de/>

Gut zu wissen:

1. Den Titel der Tickets bitte bewusst wählen
2. Jede Änderung an Tickets löst eine Mail aus, daher besser
3. Outlook-Verschiebe Regel einrichten

2. Nützliche Filter:

Welche Tickets gibt es zur Empfehlung 3?"

"Project" = "Xhochschule" AND labels in (Empfehlung3)

„Welche Änderungen sind in der Standardisierungsstrategie für die V0.7 eingeplant?"

"Project" = "Xhochschule" AND component =Standardisierungsstrategie AND fixVersion = 0.7

„Welche“ Tickets habe ich selber angelegt?"

"Project" = "Xhochschule" AND reporter =currentUser() order by created DESC

“In welchen Tickets werde ich in den Kommentaren namentlich erwähnt?"

"Project" = "Xhochschule" and comment ~ currentUser()

Ticketsystem für digitale Zusammenarbeit

<https://issues.init.de/>

The screenshot shows an email client interface with a top toolbar containing various actions like 'An Vorgesetzte(n)', 'Verschieben', 'Regeln', 'OneNote', 'Ungesehen/Gelesen', 'Kategorisieren', 'Zur Nachverfolgung', 'Personen suchen', 'Adressbuch', 'E-Mail filtern', 'Suchen', 'Add-ins', 'Send to MindManager', and 'Send Folder to MindManager'. The email content includes:

From: Sklarb, Sebastian (init) (Jira) <jira@init.de>
Subject: [JIRA] Updates für XHS-79: Diskussionsbedarf Emp

Body: Diskussionsbedarf Empfehlung3 "British-English" erweitern um "Französisch" vor dem Hintergrund der Frankreichstrategie

Message: Diese Änderungen gab es innerhalb der letzten Minuten an diesem Vorgang. Dieser Vorgang wurde **ERSTELLT**.

Actions: [Vorgang anzeigen](#) · [Kommentar hinzufügen](#)

Vorgang erstellt

Skalarb, Sebastian (init) hat den Vorgang am 03.03.2020 09:41 erstellt.

Zusammenfassung:	Diskussionsbedarf Empfehlung3 "British-English" erweitern um "Französisch" vor dem Hintergrund der Frankreichstrategie
Vorgangstyp:	Change Request
Hat Auswirkungen auf Versionen:	0.6
Bearbeiter:	Skalarb, Sebastian (init)
Komponenten:	Standardisierungsstrategie
Erstellt:	03.03.2020 09:41
Lösungsversionen:	0.7

Footer: Sklarb, Sebastian (init) (Jira) [JIRA] Updates für XHS-82: Klarstellungsbedarf: Umfang und Gegenstand der Standardisierung

Agenda

Online-Besprechung 04.03.

1. Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“
2. Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt
(Documentations+JIRA)
3. **Fachliche Themen für heute**
4. – Vorstellung
5. – Auswahl
6. – Besprechung
7. Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II

Agenda

Online-Besprechung 04.03.

1. Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“
2. Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt
(Documentations+JIRA)
3. **Fachliche Themen für heute**
4. – **Vorstellung**
5. – **Auswahl**
6. – **Besprechung**
7. Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II

3 Themen sind gesetzt – 8 weitere zur Abstimmung – min 3 weitere sollen heute behandelt werden
 Sie können 4 Punkte verteilen auf 8 Themen – Themen werden nacheinander aufgerufen.



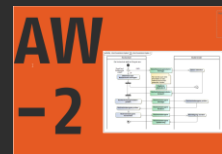
1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
 AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
 AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



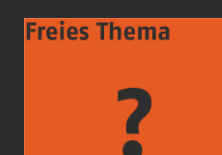
11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Agenda

Online-Besprechung 04.03.

1. Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“
2. Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt
(Documentations+JIRA)
3. **Fachliche Themen für heute**
4. – **Vorstellung**
5. – **Auswahl**
6. – **Besprechung**
7. **Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II**

3 Themen sind gesetzt – 8 weitere zur Abstimmung – min 3 weitere sollen heute behandelt werden
 Sie können 4 Punkte verteilen auf 8 Themen – Themen werden nacheinander aufgerufen



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
 AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
 AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



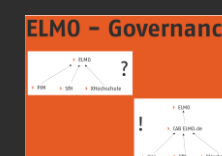
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule VO.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema
Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



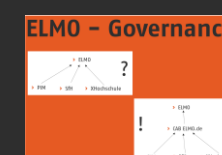
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



10. Bildungsrepository für Nachweise



11. ELMO Governance



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



10. Bildungsrepository für Nachweise



11. ELMO Governance



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



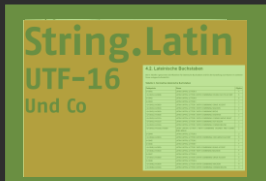
5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



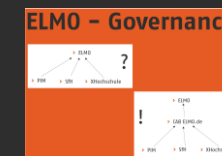
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule VO.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



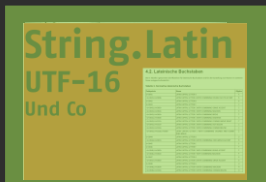
5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema
Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



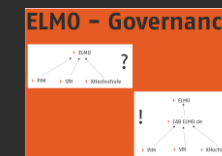
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



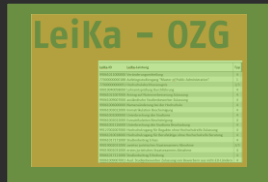
6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



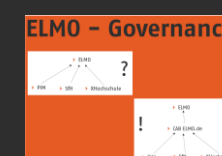
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



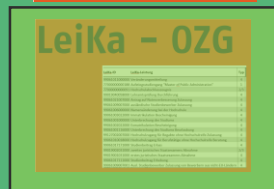
6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule VO.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema
Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



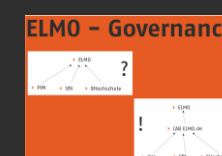
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



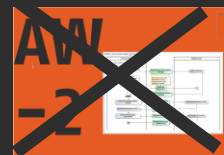
1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



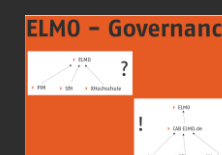
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule VO.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema
Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



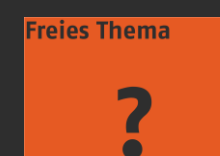
11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



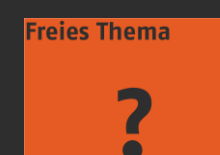
11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

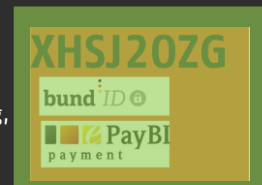
VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema
Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule VO.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



7. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



8. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



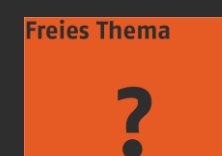
11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



12. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. 6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



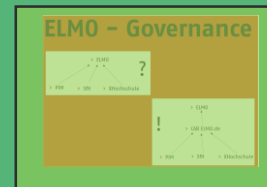
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule VO.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema
Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



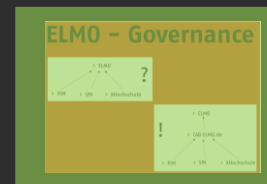
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



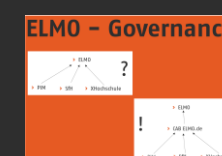
10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



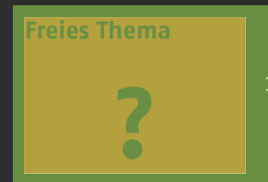
11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

++++ VOTING LÄUFT im Chat +++++

Bitte geben Sie gleich EINEN („1“) oder KEINEN Ihrer VIER Punkte für das folgende Thema ab



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule VO.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



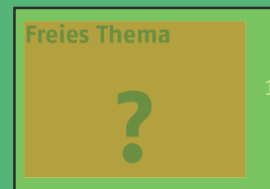
11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

VOTING beendet für Thema



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel



5. Harmonisierungsbedarfe und Anschlussfähigkeit mit Lebenslage „Schule, Weiterbildung, Ausbildung“ (XBildung) – z.B. HZB



9. OZG-Anbindung Thema Nutzerkonto und ePayment



2. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis ausstellen



6. Thema zu unterstützende Zeichensätze (UTF16, String.Latin, Namen, Titel von Arbeiten)



10. Bildungsrepository für Nachweise



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



7. Blick auf aktuellen OZG-Leistungskatalog + Thema Leistungsklärung



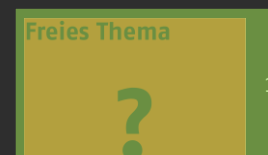
11. ELMO Governance



4. Anwendungsfälle mit Registeranbindung



8. Anschlussfähigkeit an Europa – Thema European Student Card Initiative



12. Weiteres offenes Thema der Teilnehmer

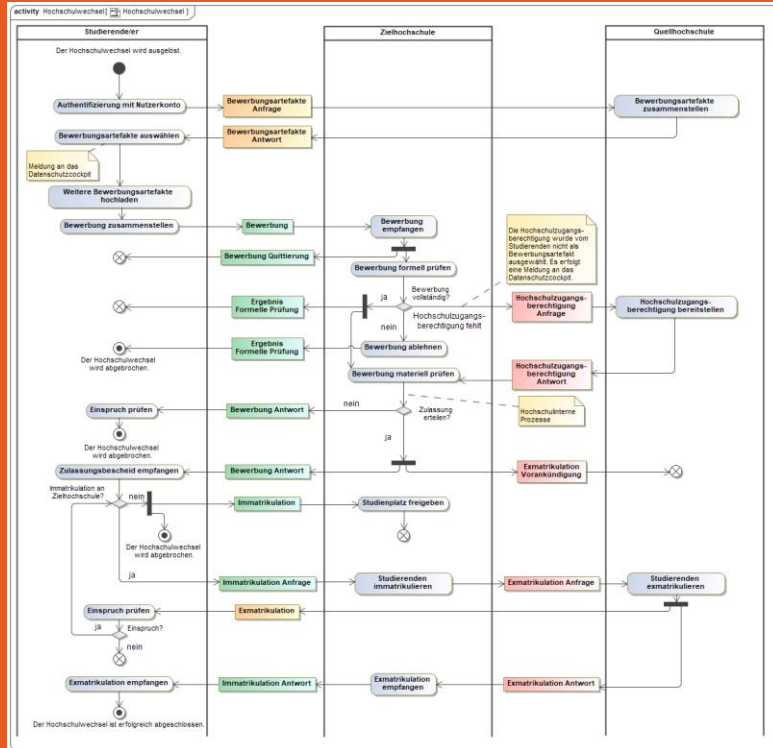
Auswertung Ihrer Themenpriorisierung

Agenda für 120 Minuten

1. Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“
2. Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt
(Documentations+JIRA)
3. **Fachliche Themen für heute**
4. – **Vorstellung**
5. – **Auswahl**
6. – **Besprechung**
7. Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II

AW

-1



Akteure – Anwendungsfälle – Prozess
 Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen

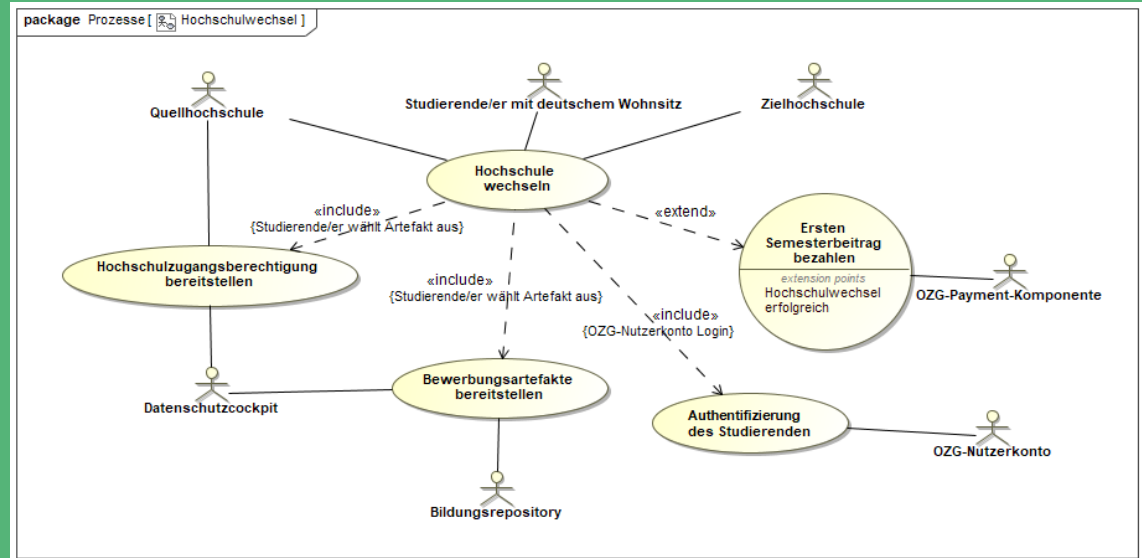


1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
 AW-1 Studienplatzwechsel

<https://issues.init.de/browse/XHS-73>

AW-1 Studienplatzwechsel an eine andere Hochschule

User Story:
 AW-1 Als Nutzer möchte ich in einen Studiengang einer anderen Hochschule digital unterstützt antragsarm wechseln können.



Akteure – Anwendungsfälle – Prozess
Bisherige Anmerkungen



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall AW-1 Studienplatzwechsel

<https://issues.init.de/browse/XHS-74>
Anmerkung zu AW-1 Hochschulwechsel



XHochschule / XHS-74

Anmerkung zu AW-1 Hochschulwechsel

 Bearbeiten

Arbeit protokollieren

Weitere Aktionen 

Open




In Progress

Resolved

Reopened

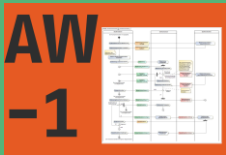
Closed

Details

Typ:	 Change Request	Status:	OFFEN (Arbeitsablauf anzeigen)
Priorität:	 Normal	Lösung:	Nicht erledigt
betrifft Version(en):	0.6	Lösungsversion(en):	Keine
Komponente(n):	Standardisierungsstrategie	Sicherheitsstufe:	public
Stichwörter:	Keine		
Source:			
Epos-Verknüpfung:	Ausbauen, Ergänzen, besser klarstellen		
Epic/Thema:	AW-1		

Beschreibung

S.46 AW1: Erscheint mir nur rudimentär, es gibt ja noch Optionen, z.B. Doppelstudium, Rückzahlung Semesterbeitrag ehem. Hochschule, Abgabe Studiausweis, Dublettenprüfung, ...; auch teile ich nicht alle Aussagen S. 49 bzgl. Ablauf. Sollte nochmal im Detail mit einigen Hochschulen geprüft / fortgeschrieben werden

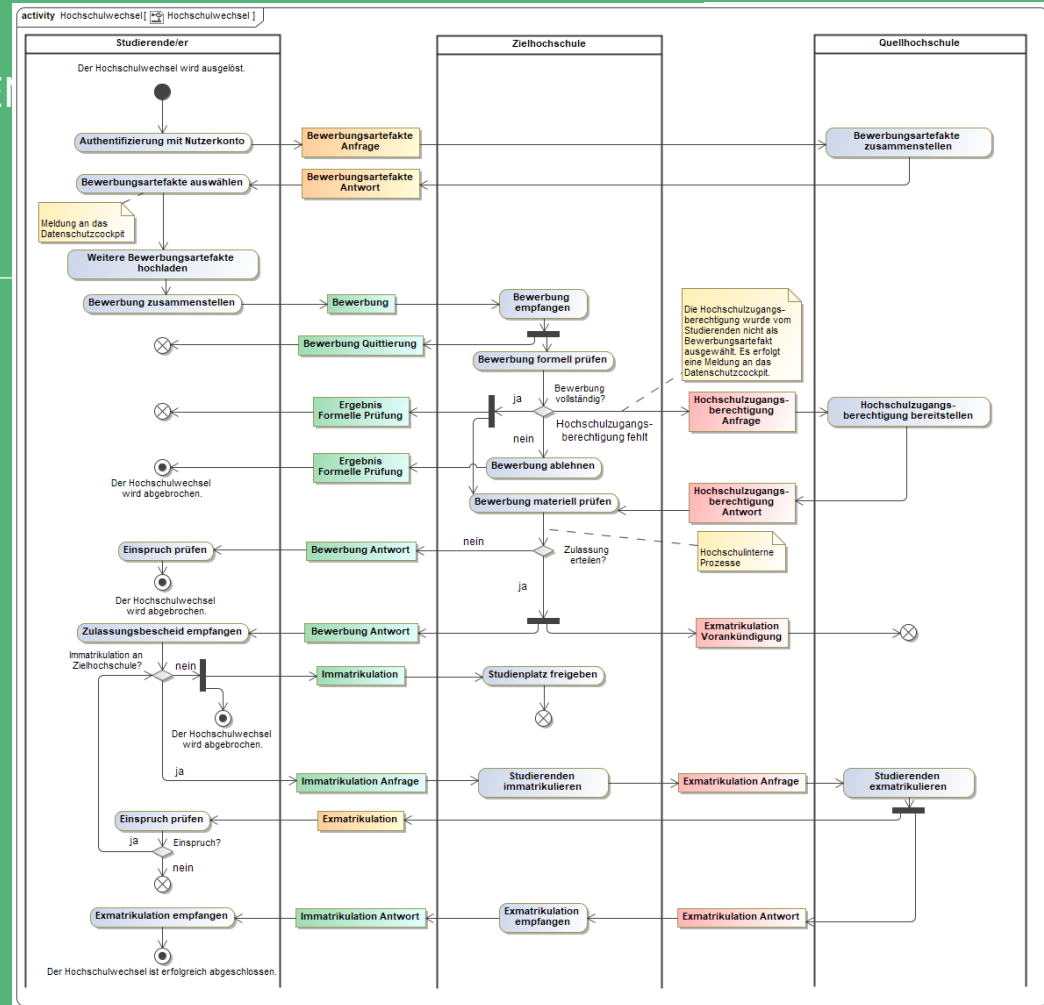


1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-1 Studienplatzwechsel

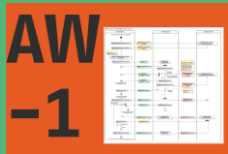
<https://issues.init.de/browse/XHS-73>

AW-1 Hochschulwechsel

User Story:
AW-1 Als Nutzer möchte ich in einen Studiengang einer anderen Hochschule digital unterstützt antragsarm wechseln können.



Akteure – Anwendungsfälle – Prozess
Ihre Anmerkungen?



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall AW-1 Studienplatzwechsel

<https://issues.inil.de/browse/XHS-73>

AW-1 Hochschulwechsel

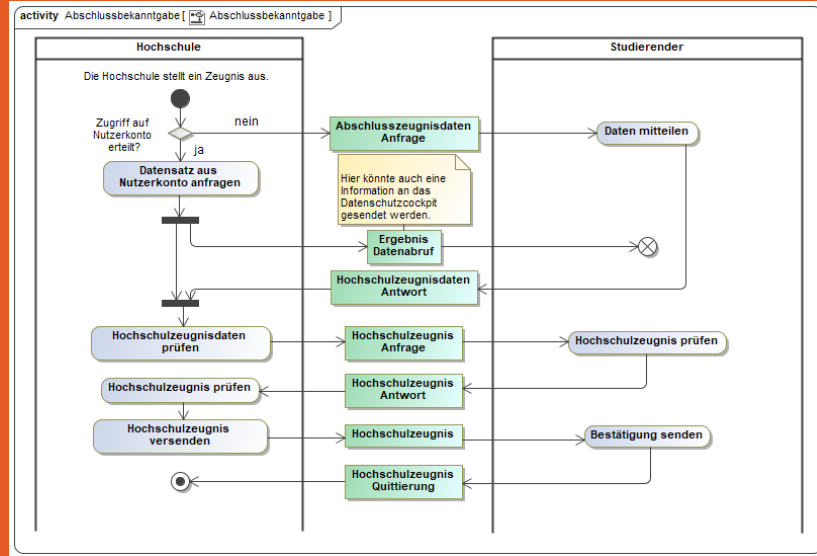
User Story:
AW-1 Als Nutzer möchte ich in einen Studiengang einer anderen Hochschule digital unterstützt antragsarm wechseln können.

Herr Pongratz: „Übergang von Quell- zu Zielhochschule eher als Handshake ausgestalten“

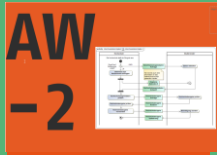
- › Was ist wenn Artefakte noch nicht digital?
- › Was ist bei Wechsel aus 1. Semester?
- › Europa weiter aufnehmen (inbound und outbound und reoutbound)

AW

- 2



Akteure – Anwendungsfälle – Prozess
Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



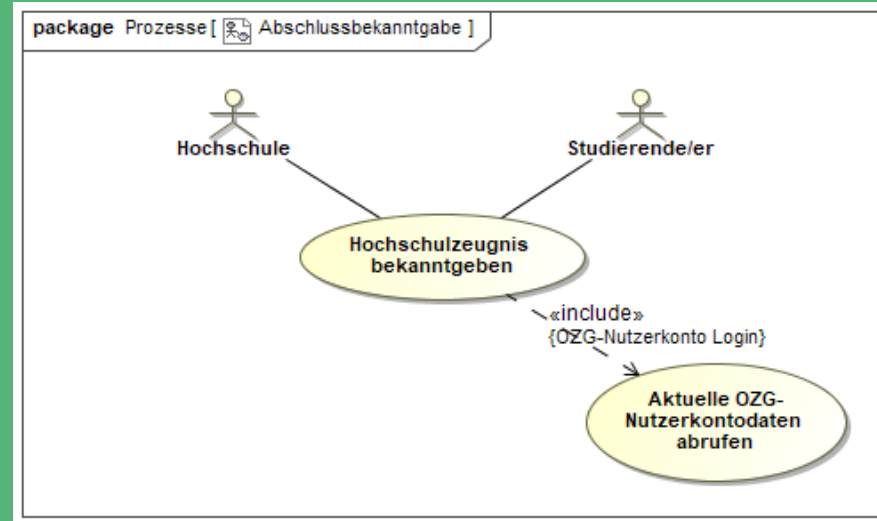
1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis bekanntgeben

<https://issues.inil.de/browse/XHS-75>

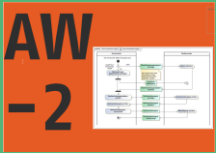
AW-2 Bildungsabschluss bekanntgeben

User Story:

Als Nutzer möchte ich auf Seiten der Hochschule einem Studierenden den Erhalt eines Bildungsabschlusses bekanntgeben, hier konkret das **Hochschulabschlusszeugnis**.



Akteure – Anwendungsfälle – Prozess
Bisherige Anmerkungen



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
 AW-2 Hochschulzeugnis bekanntgeben

<https://issues.jinit.de/browse/XHS-76>

Anmerkung zu AW-2 Bildungsabschluss bekanntgeben

Issue Beschreibung:

Laut IHK darf es nur ein Zeugnis geben (digital oder analog) – stimmt dies auch im Hochschulkontext? Ebenso sollten Prozessschritte geprüft werden, z.B. Prüfung Name/Datensatz

X Hochschule / XHS-76

Anmerkung zu AW-2 Abschluss bekanntgeben

Bearbeiten
Arbeit protokollieren
Weitere Aktionen ▾
Open
In Progress
Resolved
Reopened
Closed

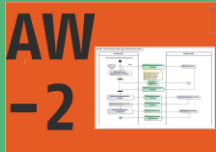
▼ **Details**

Typ:	📄 Change Request	Status:	OFFEN (Arbeitsablauf anzeigen)
Priorität:	📊 Normal	Lösung:	Nicht erledigt
betrifft Version(en):	0.6	Lösungsversion(en):	Keine
Komponente(n):	Standardisierungsstrategie	Sicherheitsstufe:	public
Stichwörter:	Keine		
Epos-Verknüpfung:	Ausbauen, Ergänzen, besser klarstellen		
Epic/Thema:	AW-2		

▼ **Beschreibung**

Laut IHK darf es nur ein Zeugnis geben (digital oder analog) – stimmt dies auch im Hochschulkontext? Ebenso sollten Prozessschritte geprüft werden, z.B. Prüfung Name/Datensatz

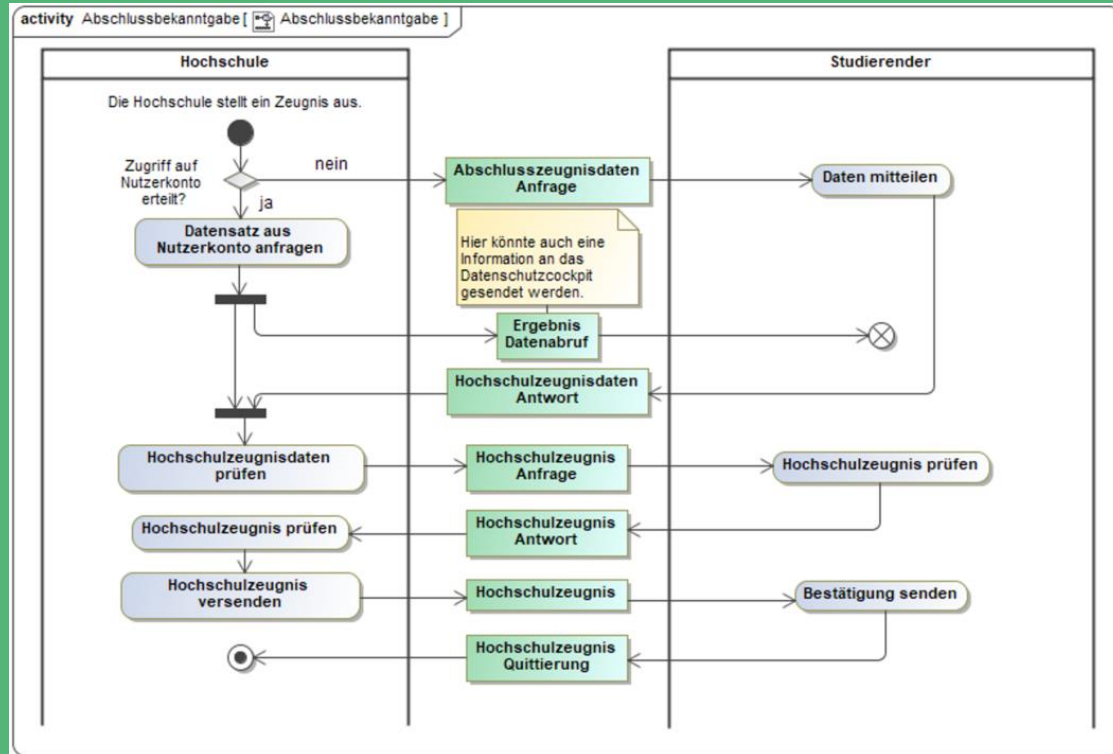
Akteure – Anwendungsfälle – Prozess



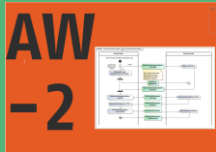
1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis bekanntgeben

<https://issues.init.de/browse/XHS-75>
AW-2 Bildungsabschluss bekanntgeben

User Story:
Als Nutzer möchte ich auf Seiten der Hochschule einem Studierenden den Erhalt eines Bildungsabschlusses bekanntgeben, hier konkret das **Hochschulabschlusszeugnis**.



Akteure – Anwendungsfälle – Prozess
Ihre Anmerkungen?



1. Blick auf konkreten Anwendungsfall
AW-2 Hochschulzeugnis bekanntgeben

<https://issues.inil.de/browse/XHS-75>

AW-2 Bildungsabschluss bekanntgeben

User Story:

Als Nutzer möchte ich auf Seiten der Hochschule einem Studierenden den Erhalt eines Bildungsabschlusses bekanntgeben, hier konkret das **Hochschulabschlusszeugnis**.

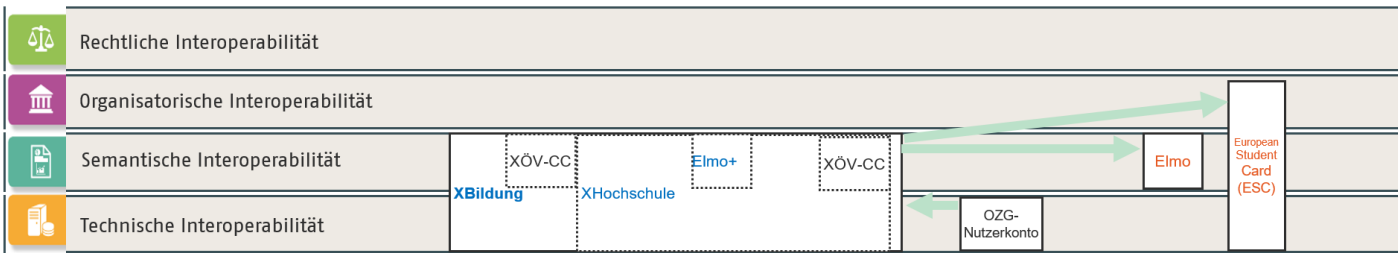
› Klärungsbedarf z.B: Zustellung des Nachweises in OZG-Konto oder per Mail oder nur an hochschulinterne Infrastruktur?

› Unterschriften: Dekan, Prüfungsausschuss,

›

V0.1

XHSJ

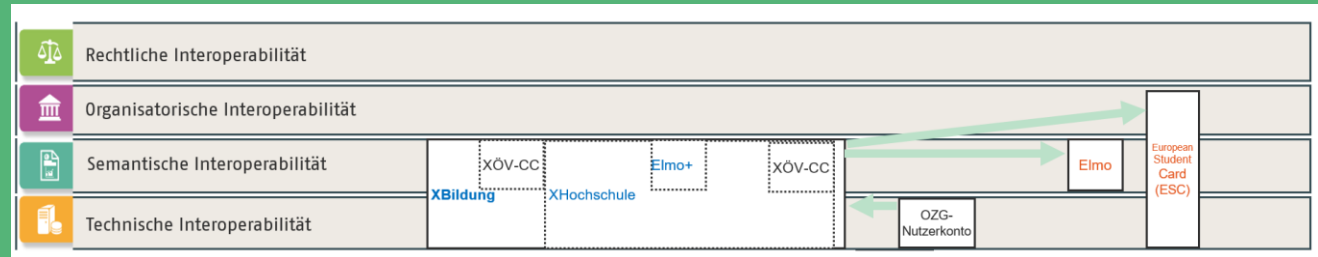


Systeme, Schnittstellen, Anwendungsfälle

V0.1 XHSJ



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



**V0.1
XHSJ**3. Funktionsumfang eines
XHochschule V0.1

XStandard „XHochschule“, der

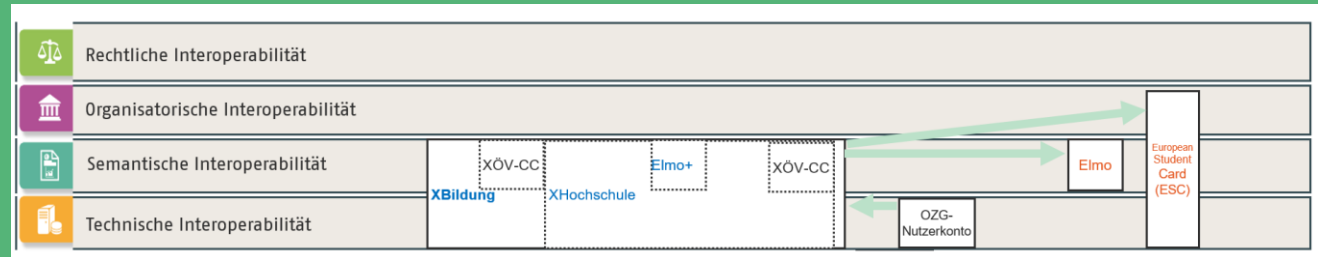
- Eine IT-Planungsrat konforme Bedarfsbeschreibung hat
- Das internationale ELMO integriert
- Elmo abgestimmt erweitert für die Konzepte die z.B. PIM, die SfH oder XBildung benötigen (Elmo+)
- Weitere für OZG benötigte Konzepte aufnimmt (Studienzeiten, Studiengang, Immatrikulation, Studienbeitrag)
- Sich in ein parallel entwickeltes XBildung integriert
- Fachübergreifende XÖV Kernkomponenten (Person, Name, Zeitraum, Anschrift) sowie Datentypen (String.Latin; Themenfeld-spezifische Datentypen) einsetzt
- Pflichtdaten für Nachweisdokumente definiert

Systeme, Schnittstellen, Anwendungsfälle

V0.1 XHSJ



3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1

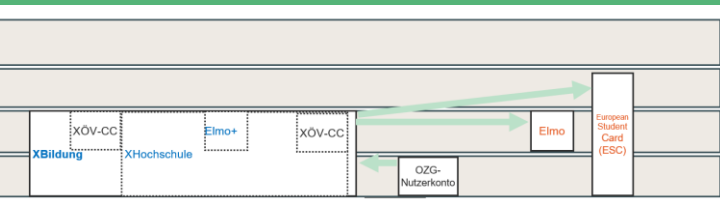


Systeme, Schnittstellen, Anwendungsfälle
Ihre Anmerkungen?

**V0.1
XHSJ**



- 3. Funktionsumfang eines XHochschule V0.1



Registeranbahnung

Abbildung 3

Registerlandschaft in Deutschland heute



Quelle der Abbildung:

<https://www.normenkontrollrat.bund.de/resource/blob/300864/476024/04a6019c945895d3587136ff2ce46b73/2017-10-06-download-nkr-gutachten-2017-anlage-untersuchung-staba-register-data.pdf?download=1>

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



Strategie:

Zur Realisierung des „Once-Only“ Prinzips unter anderem durch Zugriff auf Registerdaten und zur Nachnutzung bestehender Fachstandards ist das XÖV-Rahmenwerk bei der Schaffung eines Interoperabilitätsstandards im Hochschulwesen zu berücksichtigen.

Strategie:

Eine fachliche, semantische und technische Klammer vor bestehenden Standards ist in der Innenverwaltung bekannt. Dort schafft es der Standard XInneres mit seinen Basismodulen XAusländer, XMeld, XPersonenstand und XPersonenstandsregister nicht nur die Releasezyklen der jeweiligen Standards (Fachmodule genannt) zu synchronisieren, es werden auch Anbindungs- und Nachnutzungsthemen „once only“ in einer gemeinsam definierten und von den Fachmodulen verwendeten Basismodul zusammengefasst.

<https://issues.init.de/browse/XHS-38>

Diskussionsbedarf: Sind die Registerdaten für die OZG-Umsetzung im Hochschulwesen wirklich so wichtig?

Aber ob das für die Registerdaten für Prozesse eine große Bedeutung haben, bin ich mir nicht sicher. Insbesondere, da ein signifikanter Teil (Größenordnung 10%?) internationale Studierende sind. So wie ich das Kapitel verstehe, wird ja auch dementsprechend argumentiert, dass FIM nicht so relevant für xHochschule ist.

<https://issues.init.de/browse/XHS-47>

Die Meldeanschrift hat im Hochschulkontext m.E. nicht die höchste Priorität. Einerseits ist die (in der Praxis) oft noch bei den Eltern. Andererseits müssen schon jetzt Briefe so gut wie nie verschickt werden.

<https://issues.init.de/browse/XHS-49>

Diskussionsbedarf - Anwendungsfall "Veränderungsmitteilung" eher hochschulintern statt übergreifend

Nur bedingt OZG-relevant: Es wäre aus Nutzersicht schon das meiste getan, wenn man innerhalb einer Hochschule eine Adressänderung nur einmal mitteilen müsste. Die hochschulübergreifende Synchronisation hätte im Vergleich untergeordnete Priorität.

Bisherige Anmerkungen –
Ihre Anmerkungen

**Strategie:**

Zur Realisierung des „Once-Only“ Prinzips unter anderem durch Zugriff auf Registerdaten und zur Nachnutzung bestehender Fachstandards ist das XÖV-Rahmenwerk bei der Schaffung eines Interoperabilitätsstandards im Hochschulwesen zu berücksichtigen.

Strategie:

Eine fachliche, semantische und technische Klammer vor bestehenden Standards ist in der Innenverwaltung bekannt. Dort schafft es der Standard XInneres mit seinen Basismodulen XAusländer, **XMeld**, XPersonenstand und XPersonenstandsregister nicht nur die Releasezyklen der jeweiligen Standards (Fachmodule genannt) zu synchronisieren, es werden auch Anbindungs- und Nachnutzungsthemen „once only“ in einer gemeinsam definierten und von den Fachmodulen verwendeten Basismodul zusammengefasst.



XBildung



Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



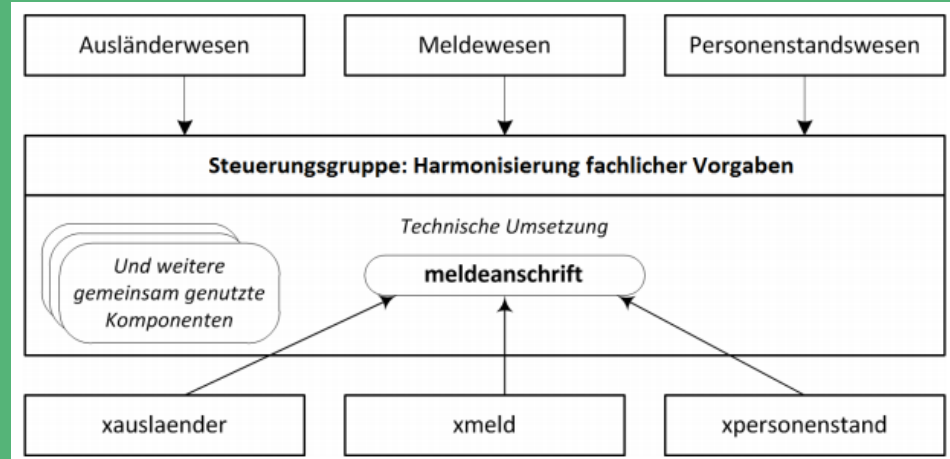
Rechtliche Interoperabilität	OZG	SDG	DSGVO	eIDAS	weitere							
Organisatorische Interoperabilität	Bologna-Prozess	Deklaration von Groningen										
Semantische Interoperabilität	XSchule	XHochschule	Elmo+	Elmo	XBAfG 2.0	XInneres	XAusl.	XMeld	XPersonenstand	European Student Card (ESC)	Euro pass	Erasmus without Paper (EWP)
Technische Interoperabilität	XBildung			Emrex		DVDV	OZG-Nutzerkonto	ePayment				

Strategie – Empfehlung 37

Empfehlung 37: Es wird auf semantischer und technischer Ebene empfohlen, die organisatorische Klammer im Bereich Bildung um die semantische und technische Ebene zu erweitern und die Abdeckung des Standardisierungsbedarf „XHochschule“ als eines von mehreren Fachmodulen eines größeren koordinierenden Rahmens „XBildung“ einzuordnen.

Strategie:

Eine fachliche, semantische und technische Klammer vor bestehenden Standards ist in der Innenverwaltung bekannt. Dort schafft es der Standard XInneres mit seinen Basismodulen XAusländer, XMeld, XPersonenstand und XPersonenstandsregister nicht nur die Releasezyklen der jeweiligen Standards (Fachmodule genannt) zu synchronisieren, es werden auch Anbindungs- und Nachnutzungsthemen „once only“ in einer gemeinsam definierten und von den Fachmodulen verwendeten Basismodul zusammengefasst.



Bisherige Anmerkungen –
Ihre Anmerkungen.

XBildung



Strategie – Empfehlung 37

Empfehlung 37: Es wird auf semantischer und technischer Ebene empfohlen, die organisatorische Klammer im Bereich Bildung um die semantische und technische Ebene zu erweitern und die Abdeckung des Standardisierungsbedarf „XHochschule“ als eines von mehreren Fachmodulen eines größeren koordinierenden Rahmens „XBildung“ einzuordnen.

Strategie:

Eine fachliche, semantische und technische Klammer vor bestehenden Standards ist in der Innenverwaltung bekannt. Dort schafft es der Standard XInneres mit seinen Basismodulen XAusländer, XMeld, XPersonenstand und XPersonenstandsregister nicht nur die Releasezyklen der jeweiligen Standards (Fachmodule genannt) zu synchronisieren, es werden auch Anbindungs- und Nachnutzungsthemen „once only“ in einer gemeinsam definierten und von den Fachmodulen verwendeten Basismodul zusammengefasst.

Bisher bekannte lebenslagenübergreifende semantische Konzepte sind:

Abiturzeugnis
Hochschulzugangsberechtigung
Gibt es weitere?

Bisher bekannte lebenslagenübergreifende Harmonisierungsbedarfe und Synergieeffekte sind:

Releasezyklen
Zeichensätze
OZG-Komponentenanbindung

➤ Fort / Weiterbildungszertifikat

➤ Rente

➤ Ingeniertitel

➤ Meisterbriefe

➤ Zertifikate aus Online Lehre

String.Latin

UTF-16

Und Co

<https://www.xoev.de/sixcms/media.php/13/StringLatin%2012.zip>

4.2. Lateinische Buchstaben

Die in Tabelle 3 genannten Schriftzeichen für lateinische Buchstaben sind für die Darstellung von Namen im weiteren Sinne zwingend erforderlich.

Tabelle 3. Normative lateinische Buchstaben

Codepoints	Name	Glyphe
U+0041	LATIN CAPITAL LETTER A	A
<U+0041,U+030B>	LATIN CAPITAL LETTER A WITH COMBINING DOUBLE ACUTE ACCENT	Ā
U+0042	LATIN CAPITAL LETTER B	B
U+0043	LATIN CAPITAL LETTER C	C
<U+0043,U+0300>	LATIN CAPITAL LETTER C WITH COMBINING GRAVE ACCENT	Ĉ
<U+0043,U+0304>	LATIN CAPITAL LETTER C WITH COMBINING MACRON	Ċ
<U+0043,U+0306>	LATIN CAPITAL LETTER C WITH COMBINING BREVE	Ċ̆
<U+0043,U+0308>	LATIN CAPITAL LETTER C WITH COMBINING DIAERESIS	Č
<U+0043,U+0315>	LATIN CAPITAL LETTER C WITH COMBINING COMMA ABOVE RIGHT	Ċ̇
<U+0043,U+0323>	LATIN CAPITAL LETTER C WITH COMBINING DOT BELOW	Ċ̣
<U+0043,U+0326>	LATIN CAPITAL LETTER C WITH COMBINING COMMA BELOW	Ċ̥
<U+0043,U+0328,U+0306>	LATIN CAPITAL LETTER C WITH COMBINING OGONEK AND COMBINING BREVE	Ć
U+0044	LATIN CAPITAL LETTER D	D
<U+0044,U+0302>	LATIN CAPITAL LETTER D WITH COMBINING CIRCUMFLEX ACCENT	Ď
U+0045	LATIN CAPITAL LETTER E	E
U+0046	LATIN CAPITAL LETTER F	F
<U+0046,U+0300>	LATIN CAPITAL LETTER F WITH COMBINING GRAVE ACCENT	Ĕ
<U+0046,U+0304>	LATIN CAPITAL LETTER F WITH COMBINING MACRON	Ĕ̄
U+0047	LATIN CAPITAL LETTER G	G
<U+0047,U+0300>	LATIN CAPITAL LETTER G WITH COMBINING GRAVE ACCENT	Ĝ
U+0048	LATIN CAPITAL LETTER H	H
<U+0048,U+0304>	LATIN CAPITAL LETTER H WITH COMBINING MACRON	Ĥ
<U+0048,U+0326>	LATIN CAPITAL LETTER H WITH COMBINING COMMA BELOW	Ĥ̥

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



Strategie – Empfehlung 5

Empfehlung 5: Es wird zur SDG-Konformität empfohlen Zeichenkette insbesondere bei Namen und Ortsangaben im Zeichenumfang von String.Latin zu modellieren.

Hierzu heißt es im Detail in Informationen des BMI:

- Datenfelder von Online-Verfahren müssen so programmiert sein, dass sie Eingaben von beispielsweise Telefonnummern, Anschriften, Postleitzahlen, Firmenbezeichnungen anderer EU Mitgliedstaaten ermöglichen.
- Der Bund wird Datenfeldern den internationalen Zeichensatz „UTF-16“ zugrunde legen.

Bisherige Anmerkungen –
Ihre Anmerkungen.



Strategie – Empfehlung 5

Empfehlung 5: Es wird zur SDG-Konformität empfohlen Zeichenkette insbesondere bei Namen und Ortsangaben im Zeichenumfang von String.Latin zu modellieren.

<https://issues.init.de/browse/XHS-68>

Klärungsbedarf Empfehlung 5 – String.Latin verwenden

Empfehlung 5: Bin mir gerade nicht sicher, ob bei uns String.Latin für Nachname und z.B. Titel-Abschlussarbeiten ausreichen würde.



LeiKa - OZG

<u>LeiKa-ID</u>	<u>LeiKa-Leistung</u>	<u>Typ</u>
99061011000000	Veränderungsmitteilung	4
77000000000188	Aufstiegsstudiengang "Master of Public Administration"	1
77000000000091	Hochschulabschlusszeugnis	2/3
99019040058000	Lehramtsprüfung Durchführung	4
99061021007000	Antrag auf Notenverbesserung Zulassung	4
99061009007000	ausländische Studienbewerber Zulassung	4
99061006000000	Namensänderung bei der Hochschule	4
99061003022000	Immatrikulation Bescheinigung	4
99061001000000	Unterbrechung des Studiums	4
99061002022000	Exmatrikulation Bescheinigung	4
99061001116000	Unterbrechung des Studiums Beurlaubung	4
99127002007000	Hochschulzugang für Begabte ohne Hochschulreife Zulassung	4
99061010018000	Hochschulzugang für Berufstätige ohne Hochschulreife Beratung	4
99061017171000	Studienbeitrag Erlass	4
99019002031000	zweites juristisches Staatsexamens Abnahme	2/3
99019001031000	erstes juristisches Staatsexamens Abnahme	4
99061017111000	Studienbeitrag Erhebung	4
99061009007001	Ausl. Studienbewerber Zulassung von Bewerbern aus nicht-EU-Ländern	4

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



OZG-Leistung	LeiKa-Leistung	OZG-Leistung	LeiKa-Leistung
Anerkennung von Bildungsabschlüssen	5 Leistungen	Bibliotheks- und Archivangebote	3 Leistungen
Ausbildungsförderung (BAföG)	23 Leistungen	Bildungskredit	2 Leistungen
Begrüßungsgeld	1 Leistung	Hochschulzulassung, -studium, -prüfung und -zeugnis	18 Leistungen
Studienplatzvergabe	2 Leistungen	Zulassung zum Referendariat	4 Leistung
Studienstipendien	1 Leistung		

FACHLICHES THEMA 7. – THEMA OZG LEISTUNGSKATALOG

Hochschulzulassung, -studium, -prüfung und -zeugnis

LeiKa-ID	LeiKa-Leistung	Typ
99061011000000	Veränderungsmitteilung	4
77000000000188	Aufstiegsstudiengang "Master of Public Administration"	1
77000000000091	Hochschulabschlusszeugnis	2/3
99019040058000	Lehramtsprüfung Durchführung	4
99061021007000	Antrag auf Notenverbesserung Zulassung	4
99061009007000	ausländische Studienbewerber Zulassung	4
99061006000000	Namensänderung bei der Hochschule	4
99061003022000	Immatrikulation Bescheinigung	4
99061001000000	Unterbrechung des Studiums	4
99061002022000	Exmatrikulation Bescheinigung	4
99061001116000	Unterbrechung des Studiums Beurlaubung	4
99127002007000	Hochschulzugang für Begabte ohne Hochschulreife Zulassung	4
99061010018000	Hochschulzugang für Berufstätige ohne Hochschulreife Beratung	4
99061017171000	Studienbeitrag Erlass	4
99019002031000	zweites juristisches Staatsexamens Abnahme	2/3
99019001031000	erstes juristisches Staatsexamens Abnahme	4
99061017111000	Studienbeitrag Erhebung	4
99061009007001	Ausl. Studienbewerber Zulassung von Bewerbern aus nicht-EU-Ländern	4



Fachliches Thema 7. – Thema OZG Leistungskatalog

Anerkennung von Bildungsabschlüssen

LeiKa-ID	LeiKa-Leistung	Typ
99061014204001	Zeugnisse von ausländischen Hochschulqualifikationen Bewertung zur Anerkennung im Hochschulbereich	2/3
99061023221001	Anrechnung und Anerkennung von Studienzeiten und Studienleistungen Entscheidung beim Medizinstudium	2/3
99061023221000	Anrechnung und Anerkennung von Studienzeiten und Studienleistungen Entscheidung	4
99019007016000	Bildungsabschlüsse aus anderen Bundesländern Anerkennung	4
99019006016000	Gleichwertigkeit von Zeugnissen von Spätaussiedlern nach BVFG Anerkennung	2/3



FACHLICHES THEMA 7. – THEMA OZG LEISTUNGSKATALOG

Begrüßungsgeld

LeiKa-ID	LeiKa-Leistung	Typ
99019036079000	Begrüßungsgeld Auszahlung	2/3



Bibliotheks- und Archivangebote

LeiKa-ID	LeiKa-Leistung	Typ
99077014075001	publizierte Informationen Verleih per Fernleihe	4
99077015109000	Archivgut Einsicht gewähren	4
99077014075000	publizierte Informationen Verleih	4

FACHLICHES THEMA 7. – THEMA OZG LEISTUNGSKATALOG

Studienplatzvergabe

LeiKa-ID	LeiKa-Leistung	Typ
99061007013000	Studienplatzvergabe an einer Hochschule durch die betr. Hochschule Informationserteilung	2/3
99061008013000	Studienplatzvergabe an einer Hochschule durch die SfH Informationserteilung	2/3



Bildungskredit

LeiKa-ID	LeiKa-Leistung	Typ
77000000000036	Antrag auf Stundung nach § 59 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Bundeshaushaltsordnung (Bildungskredit)	1
99019009017000	Bildungskredit Bewilligung	1

FACHLICHES THEMA 7. – THEMA OZG LEISTUNGSKATALOG

Studienstipendien

LeiKa-ID	LeiKa-Leistung	Typ
99061013017000	Deutschlandstipendium Bewilligung	2/3



Zulassung zum Referendariat

LeiKa-ID	LeiKa-Leistung	Typ
99019034007000	Lehramtsreferendariat Zulassung	4
99146005007001	Juristischer Vorbereitungsdienst Zulassung mit europäischen Abschlüssen	2/3
99146005007000	Juristischer Vorbereitungsdienst Zulassung	2/3
99019035007000	Rechtsreferendariat Zulassung	4

XHSJ2ESC



**THE EUROPEAN
STUDENT CARD**

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



Strategie – Empfehlung 14:

Empfehlung 14: Es wird empfohlen, sich um die Aspekte des Identitätsmanagement zu kümmern, um z.B. eine gemeinsame Aufbauvorschrift, kollisionsfreien Zahlenraum und eine Vergabestelle mit Prozessen für den Erhalt einer nationalen StudentenID sowie die Mitarbeit im Projekt „European Student Card“ mit einzuplanen.

XHS-40

Ergänzung bei "Parallelität von Aktivitäten" notwendig - ESCI nicht nur ESC

Ist die ESCI als ganzes gemeint?

https://ec.europa.eu/education/education-in-the-eu/european-student-card-initiative_en
oder tatsächlich nur die European Student Card (=myAcademicID?)

XHS-71

Diskussionsbedarf - Empfehlung 14 - wozu berücksichtigen Aspekte des Identitätsmanagement, es gibt doch eduroam?

Empfehlung 14: Sinn? Trage ich so nicht mit. Sinnvoller wäre es doch, bestehende und genutzte Standards wie eduroam zu nutzen.

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen

XHSJ2ESC

- Klärungsbedarf: Wie können Hochschulen in der Kommunikation mit der ESCI durch ein XHochschule unterstützt werden?

➤ ...

Strategie – Empfehlung 14:

Empfehlung 14: Es wird empfohlen, sich um die Aspekte des Identitätsmanagement zu kümmern, um z.B. eine gemeinsame Aufbauvorschrift, kollisionsfreien Zahlenraum und eine Vergabestelle mit Prozessen für den Erhalt einer nationalen StudentenID sowie die Mitarbeit im Projekt „European Student Card“ mit einzuplanen.

XHSJ20ZG

bund *ID* 

   **PayBL**
p a y m e n t

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



<https://issues.init.de/browse/XHS-72>

Klärungsbedarf 15– ePayment–OZG–Anbindung bei Bundesland–Ebene mit Staatsoberkassen

Hier müsste Verwendbarkeit auf Bundesland–Ebene mit Staatsoberkassen sichergestellt werden.

<https://issues.init.de/browse/XHS-11>

Zusammenspiel OZG mit bestehenden Identitätsmanagementsystemen der Hochschulen mit Kopplung an das DFN–AAI

Strategie – Empfehlung 15:

Empfehlung 15:Es wird empfohlen, die technische Interoperabilität zu den OZG–Querschnittskomponenten wie OZG–Nutzerkonto oder ePayment–Komponente sicherzustellen.

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen

https://www.epaybl.info/?ID=76&art_param=7



Strategie – Empfehlung 15:

Empfehlung 15: Es wird empfohlen, die technische Interoperabilität zu den OZG-Querschnittskomponenten wie OZG-Nutzerkonto oder ePayment-Komponente sicherzustellen.

Derzeit verfügbare **Zahlverfahren** sind:

- giropay
- Kreditkarte
- PayPal
- Vorkasse und Rechnung
- SEPA-Lastschrift
- paydirekt

Thema Paypage:

sachsen.de E-Government

Zahlverfahrenauswahl

Bitte wählen Sie Ihre Zahlungsweise zu der folgenden Transaktion aus:

Beschreibung	Daten Zahlungsvorgang
Name	
Behörde	ohne Konnektor
Kassenzchein	201804120000785
Betrag	8,90 EUR
Fälligkeitsdatum	12.05.2018

Es stehen folgende Zahlverfahren zur Auswahl:

Kreditkarte

Giropay

Es gelten die allgemeinen Zahlungsbedingungen der Behörde ohne Konnektor.

Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich bitte an zh@sd.sachsen.de.

[Zurück](#) [Weiter](#)

[Bezahlung abbrechen](#)

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



OZG-Nutzerkonto: (Quelle: https://www.it-planungsrat.de/DE/ITPlanungsrat/OZG-Umsetzung/Portalverbund/03_Nutzerkonto_BuU/Nutzerkonto_node.html)

	Bürger	Unternehmen
Administration	Stammdatenverwaltung	Benutzer- und Stammdatenverwaltung, einfache Vertretungsberechtigung
Benutzung	Registrierung mit Benutzername/Passwort sowie eID	Registrierung mit eID, Nutzung für alle Unternehmensformen (Behörden in Klärung)
	Postkorb - Funktionalität	Postkorb mit Zugriff aller vertretungsberechtigten Nutzer
	Bidirektionale Kommunikation zwischen Bürger / Unternehmen und Verwaltung möglich („Sicherer Dialog“)	
	Detailansicht der Nachrichten, Nachrichteninhalte und Anhängen (alle gängigen Formate, z. B. PDF werden unterstützt) mit Möglichkeit zum Download und lokalem Öffnen und Ausdruck	
	Bestätigung Versand Nachricht an Fachverfahren (Schnittstelle)	

Strategie – Empfehlung 15:

Empfehlung 15: Es wird empfohlen, die technische Interoperabilität zu den OZG-Querschnittskomponenten wie OZG-Nutzerkonto oder ePayment-Komponente sicherzustellen.

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



<https://issues.init.de/browse/XHS-11>

Zusammenspiel OZG mit bestehenden Identitätsmanagementsystemen der Hochschulen mit Kopplung an das DFN-AAI

4 Nächste Schritte

Auf der Sitzung der PG eID-Strategie am 30.08.2019 wurde seitens Bayern folgende Meilensteinplanung präsentiert und durch die PG zur weiteren Umsetzung beschlossen.



Strategie – Empfehlung 15:

Empfehlung 15: Es wird empfohlen, die technische Interoperabilität zu den OZG-Querschnittskomponenten wie OZG-Nutzerkonto oder ePayment-Komponente sicherzustellen.

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



Roadmap PG eID bis 31.12.2021:

- Prüfung Einsatz von ELSTER , außerhalb der Steuerverwaltung inkl. Rechtsänderungen
- Prüfung Weiterentwicklung Nutzerkonten hinsichtlich Datensafe
- Erarbeitung von Kommunikationsstandards in Abstimmung mit Portalverbund

Das Ende der Arbeit des Steuerungsprojekts eID-Strategie war bisher für den 31.12.2019 vorgesehen. Da die Arbeiten für die finale Umsetzung der Interoperabilität von Bürger- und Unternehmenskonten einschließlich Postfach-Funktionalität wie geplant nicht bis zum Jahresende 2019 abgeschlossen werden, ist eine Verlängerung bis 31.12.2021 zu begrüßen.

Nach der initialen Bereitstellung der Infrastruktur für interoperable Servicekonten durch Bayern ist davon auszugehen, dass neben der Weiterentwicklung der Infrastruktur auch die Anbindung der Nutzerkonten an die interoperable Infrastruktur in Bund und Ländern stufenweise bis 2021 andauern wird. Ab Anfang 2020 werden zudem folgende Aufgaben durch die PG eID-Strategie zu begleiten sein:

- Herstellung der Interoperabilität von Postfächern mit Unterstützung einer Arbeitsgruppe unter Federführung von FITKO
- Prüfung Einsatz von ELSTER-Zertifikaten in Nutzerkonten außerhalb der Steuerverwaltung incl. der hierfür notwendigen Rechtsänderungen
- Austausch zu Praxiserfahrungen bei der Umsetzung der eIDAS-Verordnung
- Prüfung der Anforderungen der KG Unternehmenskonto in die bereits bestehende Infrastruktur der Nutzerkonten in Bund und Ländern
- Sicherstellung der der interoperablen Nutzerkonten bei Bund und Ländern durch Festlegung gleichförmiger Prozesse (z.B. Vertretungsregelung)
- Prüfung des Einsatzes weiterer Identifizierungsmittel in Nutzerkonten entsprechend neuer Angebote
- Prüfungen hins. funktionaler Weiterentwicklungen von Nutzerkonten (Statusauskunft, Dokumentenablage / Datensafe)
- Betrachtung und Schaffung der rechtlichen Rahmenbedingungen (incl. Datenschutz) für die interoperablen Nutzerkonten im gesamten Bundesgebiet
- Erarbeitung von Leitfäden/Nutzerreisen für die Umsetzung ganzheitlicher Prozesse unter Einbindung der Nutzerkonten für die OZG-Umsetzung
- Erarbeitung von **Kommunikationsstandards im Kontext Nutzerkonten** in enger Abstimmung mit den Standardisierungsbemühungen des Portalverbundes

Strategie – Empfehlung 15:

Empfehlung 15:Es wird empfohlen, die technische Interoperabilität zu den OZG-Querschnittskomponenten wie OZG-Nutzerkonto oder ePayment-Komponente sicherzustellen.

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen



Strategie – Empfehlung 15:

Empfehlung 15: Es wird empfohlen, die technische Interoperabilität zu den OZG-Querschnittskomponenten wie OZG-Nutzerkonto oder ePayment-Komponente sicherzustellen.



Bildungsrepository



Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen

Bildungsrepository



Strategie – Vision:

Die Bildungsnachweise hat der Student digital signiert vom jeweiligen Aussteller physisch und virtuell vorliegen. Nachweise sind maschinenlesbar gesichert in einem **zentralen Bildungsrepository** hinterlegt und ein abgestimmter Kern an fachlichen Metadaten ist aus ihnen extrahierbar.

<https://issues.init.de/browse/XHS-52>

Klarstellungsbedarf bei Vision – Bildungsrepository ein Must-have oder nice-to-have?

Des weiteren: Anforderungen an ein solches Repository

- > Datenschutz & Datensicherheit
- > Langzeitaufbewahrung
- > Nutzerfreundlichkeit
- > Interoperabilität
- > ...

Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen

Bildungsrepository

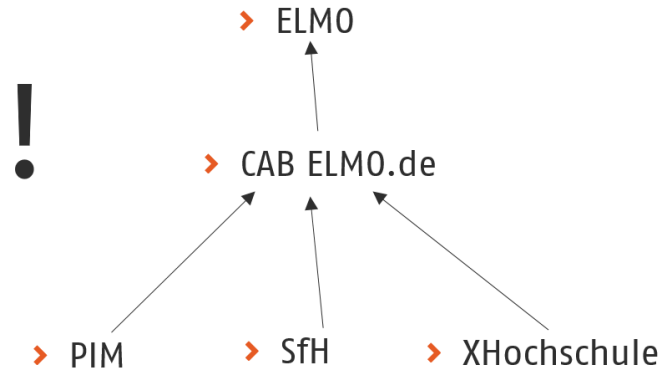
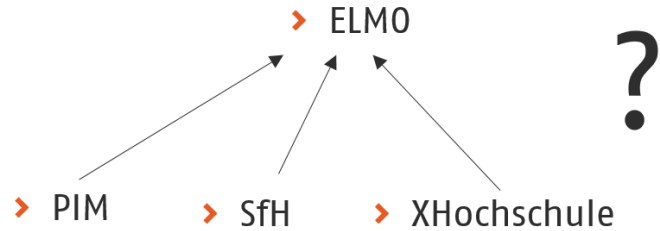


Strategie – Vision:

Die Bildungsnachweise hat der Student digital signiert vom jeweiligen Aussteller physisch und virtuell vorliegen. Nachweise sind maschinenlesbar gesichert in einem **zentralen Bildungsrepository** hinterlegt und ein abgestimmter Kern an fachlichen Metadaten ist aus ihnen extrahierbar.



ELMO – Governance



Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen

ELMO – Governance



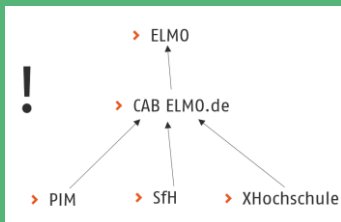
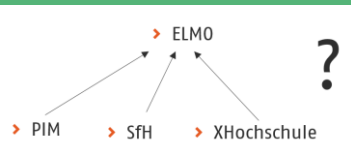
<https://issues.init.de/browse/XHS-70>

Diskussionsbedarf – Empfehlung 12–

Ich bin von der Verwendung von ELMO aufgrund der Erfahrungen aus dem PIM Projekt noch nicht überzeugt. Vor allem ist mir unklar, wie sich „unser“ Standard zu zukünftigen Änderungen bei ELMO verhalten soll.

Strategie – Empfehlung 12:

Empfehlung 12: Es wird empfohlen, die semantische Interoperabilität zu ELMO sicherzustellen



Bisherige Anmerkungen – Ihre Anmerkungen

ELMO – Governance



Strategie – Empfehlung 12:

Empfehlung 12: Es wird empfohlen, die semantische Interoperabilität zu ELMO sicherzustellen

Klärungsthemen:

- › Tatsächliche Verbreitung von ELMO
- › Reifegrad und Status der internationalen ELMO-Governance



Freies Thema



Agenda

1. Status des Projektes „Standardisierungsstrategie“
2. Erklärungen zu Systemunterstützung im Projekt
(Documentations+JIRA)
3. Fachliche Themen für heute
4. – Vorstellung
5. – Auswahl
6. – Besprechung
7. **Absichtserklärung und nächste Schritte Phase II**

Absichtserklärung und nächste Schritte

1. Absichtserklärung wurde im Hochschulausschuss der KMK am 28.02. vorgestellt.
2. Anmerkungen zum Dokument „Standardisierungsstrategie“ noch bis zum 11.03. möglich
3. Strategiedokument wird dann finalisiert zum 16.03.
4. die Strategie selbst kann im Verlauf der Phase II noch justiert werden
5. Leistungsklärung OZG-Katalog
6. Phase II wird vorbereitet
7. Im Nachgang dieser Besprechung:
 1. erhalten Sie das Chat-Protokoll sowie
 2. die Bitte Ihre Art der Beteiligung und Expertise uns mitzuteilen für gezielte Einladungen zu Online-Besprechungen der Phase II

]init[



Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Backup Standardisierungsstrategie

Empfehlungen

- › **Empfehlung 1:** Die Nachnutzung von vorhandenen erprobten Vereinbarungen zum Datenaustausch sollte konsequent vor der Neuerstellung stehen.
- › **Empfehlung 2:** Es wird auf Ebene der rechtlichen Interoperabilität empfohlen, einen zukünftigen Datenaustausch entlang der durch die Hochschulautonomie gegebenen rechtlichen Rahmenbedingungen zu organisieren.
- › **Empfehlung 3:** Es wird empfohlen, den Aspekt der Mehrsprachigkeit in der Mindestausprägung „Deutsch und British English“ frühzeitig in der Beschreibung und Bearbeitung des Standardisierungsbedarfs zu berücksichtigen.
- › **Empfehlung 4:** Es wird empfohlen, bei der Bearbeitung des Standardisierungsbedarfes den ausländischen Kommunikationsteilnehmer im Datenaustausch mitzudenken, um bei der Formulierung von Plausibilitäten und Datentypen von Datenfeldern insbesondere am Front-End den Nutzer SDG-konform diskriminierungsfreie Eingaben zu ermöglichen.

Standardisierungsstrategie

Empfehlungen

- › **Empfehlung 5:** Es wird zur SDG-Konformität empfohlen Zeichenkette insbesondere bei Namen und Ortsangaben im Zeichenumfang von String.Latin zu modellieren.
- › **Empfehlung 6:** Es wird empfohlen, in der Bearbeitung des Standardisierungsbedarfes das eIDAS-Durchführungsgesetz bei der Ausgestaltung der technischen Ebene zur Lösung von Schutzbedarfen zu berücksichtigen.
- › **Empfehlung 7:** Es wird auf Ebene der organisatorischen Interoperabilität empfohlen, zu prüfen, in wieweit eine Kommunikation über die Vorbereitung eines nationalen Vorhabens zur Schaffung eines neuen Interoperabilitätsstandard der „Bologna Follow-Up Group“ bei der 74. Berliner Tagung im Rahmen der EU-Ratspräsidentschaft kommuniziert werden sollten.
- › **Empfehlung 8:** Der Interoperabilitätsstandard sollte in der Abbildung der Daten mindestens so feingranular sein, wie die Zielsysteme es erfordern.

Standardisierungsstrategie

Empfehlungen

- › **Empfehlung 9:** Es wird empfohlen, einen Datenaustauschstandard im Bildungswesen / Hochschulwesen zu entwickeln, um nicht auf den Sprachumfang einer antragsbezogenen Datenübergabe mit XFall für Backend-Prozesse angewiesen zu sein.
- › **Empfehlung 10:** Es wird empfohlen, die Anschlussfähigkeit des Backend-Standards zu Front-End Komponenten (FIM-Datenfelder) zu berücksichtigen.
- › **Empfehlung 11:** Es wird empfohlen, zur Unterstützung des automatisierten Datenaustauschs von in FIM formulierten Anträgen zu mit XÖV modellierten Register- und Fachverfahrenskommunikation weitere Anforderungen in den Governance-Prozess von FIM und an die XÖV-Koordination heranzutragen.
- › **Empfehlung 12:** Es wird empfohlen, die semantische Interoperabilität zu Elmo sicherzustellen
- › **Empfehlung 13:** Es wird empfohlen Optimierungspotential und Synergien beim Aspekt BAföG-Bezug von Studierenden im Datenaustauschmomenten des „Studienplatzwechsels“ zu prüfen.
- › **Empfehlung 14:** Es wird empfohlen, sich um die Aspekte des Identitätsmanagement zu kümmern, um z.B. eine gemeinsame Aufbauvorschrift, kollisionsfreien Zahlenraum und eine Vergabestelle mit Prozessen für den Erhalt einer nationalen StudentenID sowie die Mitarbeit im Projekt „European Student Card“ mit einzuplanen.

Standardisierungsstrategie

Empfehlungen

- › **Empfehlung 15:** Es wird empfohlen, die technische Interoperabilität zu den OZG-Querschnittskomponenten wie OZG-Nutzerkonto oder ePayment-Komponente sicherzustellen.
- › **Empfehlung 16:** Es wird im Sinne des „Once-Only Ansatzes“ empfohlen im Rahmen einer Prozessoptimierung zu prüfen, in wieweit Abrufe aus bestehenden Registern die Beantragung und Erbringung von Verwaltungsleistungen im Hochschulbereich vereinfachen können.
- › **Empfehlung 17:** Es wird empfohlen, die Spezifikation auf Deutsch und Englisch zu dokumentieren. Die Auszeichnungselemente des Standards außerhalb nachgenutzter deutscher XÖV-Elemente sollten auf British English formuliert werden.
- › **Empfehlung 18:** Es wird empfohlen, mit den Blick auf OZG-Umsetzungsstrategien den hohen Digitalisierungsgrad der Zielgruppe „Studierende und Hochschulen“ derart zu berücksichtigen, dass die Schaffung einer M2M-Schnittstelle angestrebt werden sollte.
- › **Empfehlung 19:** Es wird empfohlen, das Standardisierungsvorhaben auf ein solides schriftliches Mandat, z.B. in Form eines ländergezeichneten Memorandum of Understanding zu stellen.

Standardisierungsstrategie

Empfehlungen

- › **Empfehlung 20:** Es wird empfohlen, die Hochschulautonomie derart zu berücksichtigen, dass nach Möglichkeit keine Vorgaben für interne Prozesse der Hochschulen getätigt werden.
- › **Empfehlung 21:** Der Interoperabilitätsstandard mit dem Arbeitstitel „XHochschule“ sollte möglichst frühzeitig einen international eingängigen Namen bekommen.
- › **Empfehlung 22:** Es wird empfohlen, eine formale Beschreibung des Standardisierungsbedarfs vorzunehmen.
- › **Empfehlung 23:** Es wird empfohlen, die Spezifikation auf die Ebene eines verbindlichen IT-Planungsratsstandards zu heben.
- › **Empfehlung 24:** Es wird empfohlen, die Spezifikation offen und herstellerneutral zu erstellen und ihn unentgeltlich unter einer offenen Lizenz im Rahmen eines geregelten Prozesses zu veröffentlichen.
- › **Empfehlung 25:** Es wird empfohlen, Möglichkeiten der Online-Zusammenarbeit (Webinar, gemeinsames Arbeiten auf Github, u.ä.) zu nutzen.

Standardisierungsstrategie

Empfehlungen

- › **Empfehlung 26:** Es wird empfohlen, mit einem kleinen Set an Anwendungsfällen zu Beginn des Jahres 2020 zu starten.
- › **Empfehlung 27:** Es wird empfohlen, mit einem priorisierten Set von wenigen Anwendungsfällen zu starten.
- › **Empfehlung 28:** Es wird empfohlen, genug Ressourcen für ein derartiges Vorhaben auf Seiten der Federführung, Dienstleister und Stakeholder zur Verfügung zu stellen.
- › **Empfehlung 29:** Es wird empfohlen einen bewährten Standardisierungsrahmen, wie etwa XÖV, zu wählen.
- › **Empfehlung 30:** Es wird empfohlen, sich mit anderen Standardisierungsprojekten im Themenfeld Bildung kurz zu schließen und regelmäßig auszutauschen, wann wo welche Anforderungen eingebracht werden können. Ein themenfeldübergreifender Workshop und eine im Themenfeld abgestimmte fachliche Version sollte vor einer Abstimmung in der KMK erarbeitet werden.
- › **Empfehlung 31:** Es wird empfohlen, die Spezifikation in einer Vorversion von der KMK „prüfen“ zu lassen.

Standardisierungsstrategie

Empfehlungen

- › **Empfehlung 32:** Es wird empfohlen, die Spezifikation im Internet auf Github zu veröffentlichen.
- › **Empfehlung 33:** Es wird empfohlen, die KMK intern, die deutsche Öffentlichkeit extern sowie explizit das EU-Ausland in Beteiligungsverfahren aktiv anzusprechen und von letzteren beiden Feedback zum Standardentwurf einzuholen.
- › **Empfehlung 34:** Es wird empfohlen, ein nationales Change Advisory Board für Änderungen an Elmo zu errichten und bei Elmo international relevante und integrierfähige Vorschläge einzubringen.
- › **Empfehlung 35:** Es wird empfohlen sich in die Elmo-Arbeitsgruppe und anderen EU-Standardisierungsaktivitäten einzubringen, um über Releasezyklen und geplante Versionsumfänge informiert zu sein.
- › **Empfehlung 36:** Es wird empfohlen, Pflegeprozesse und eine Pflegestelle zu definieren und mit einem Change Advisory Board flankiert einen Change- und Releasemanagementprozess derart zu implementieren, dass neue Versionen 6 Monate vor dem in Kraft treten veröffentlicht werden können.

Standardisierungsstrategie

Empfehlungen

- › **Empfehlung 37:** Es wird auf semantischer und technischer Ebene empfohlen, die organisatorische Klammer im Bereich Bildung um die semantische und technische Ebene zu erweitern und die Abdeckung des Standardisierungsbedarf „XHochschule“ als eines von mehreren Fachmodulen eines größeren koordinierenden Rahmens „XBildung“ einzuordnen.
- › **Empfehlung 38:** Es wird empfohlen, den OZG-Katalog innerhalb der Lebenslage Studium einer dezidierten Leistungsklärung zu unterziehen, da einige Leistungen fehlen oder irrtümlich dort angegeben sind